

## DANKE

Das Team der IG Metall Mannheim möchte sich bei seinen Mitgliedern für die Zusammenarbeit in 2011 bedanken und freut sich schon auf das gemeinsame Jahr 2012.

Wir wünschen besinnliche Feiertage und einen guten Start in das neue Jahr.



**Das Büro der IG Metall Mannheim ist vom 22. Dezember bis 1. Januar geschlossen.**

## Impressum

IG Metall Mannheim  
Hans-Böckler-Strasse 1  
68161 Mannheim  
Telefon: 06 21 – 15 03 02-0  
Fax: 06 21 – 15 03 02-20  
[mannheim@igmetall.de](mailto:mannheim@igmetall.de)

Internet:

► [www.rhein-neckar.igm.de](http://www.rhein-neckar.igm.de)

Redaktion:

Klaus Stein (verantwortlich),  
Nadine Boguslawski,  
Thomas Hahl

# Ausblick und Rückblick

Das Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu, und das Jahr 2012 steht kurz bevor. Ein Interview mit Reinhold Götz, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Mannheim: Er gibt einen kleinen Rückblick auf Geschehnisse 2011 und einen Ausblick auf 2012.

*Was waren für Dich die wesentlichen Themen, die das Team der IG Metall Mannheim im Jahre 2011 begleitet haben?*

**Reinhold Götz:** Im ersten Halbjahr haben wir die Nachwirkungen der Wirtschaft- und Finanzkrise in dem einen oder anderen Betrieb auch in Form von Kurzarbeit noch gespürt. Bei Alstom arbeiten heute immer noch wesentliche Teile der Belegschaft kurz. Ich bin froh, dass wir hier eine Regelung zur Sicherung des Standorts abschließen konnten. Auch im Motorenwerk und der Gießerei beim Benz konnte eine Beschäftigungssicherung bis Ende 2016 vertraglich vereinbart werden. In vielen Betrieben haben wir mit unserem Team gemeinsam mit den Betriebsräten einen guten Job gemacht. Die Kooperation der beiden Verwaltungsstellen Mannheim und Heidelberg mit der Entscheidung einer Fusion bis 2016 war ein weiterer Schwerpunkt unserer Arbeit. Wir dürfen dabei nicht ver-

gessen, dass mit dem Ausscheiden unserer Kollegin Barbara Hoppe und unserem Kollegen Ingo Marschner die Arbeit umverteilt werden musste. Die Landtagswahlen in Baden Württemberg war sicherlich ebenfalls ein Highlight, mit dem Ergebnis konnte man nicht wirklich rechnen.

*Was sind aus Deiner Sicht die wichtigsten Themen für das Jahr 2012?*

**Reinhold Götz:** Ich sehe mit Sorge die Entwicklungen auf dem Finanzmarktsektor. Die Frage ist, wie sich das ganze auf die Realwirtschaft und damit auf die Beschäftigung niederschlagen wird. Besorgniserregend ist für mich die Unfähigkeit dieser Regierung, endlich eine Regulierung der Finanzmärkte durchzusetzen. Wir werden eine Tarifrunde haben, in der die Erwartungshaltung unserer Mitglieder sehr hoch sein wird, ohne mit hinreichender Sicherheit zu wissen, was uns nächstes Jahr tatsäch-



**Reinhold Götz, der Erste Bevollmächtigte der IG Metall Mannheim**

lich erwartet. Auch die Frage der unbefristeten Übernahme und Regelungen zur Leiharbeit werden auf der Tagesordnung stehen. Nach dem Gewerkschaftstag, der aus meiner Sicht gute Botschaften gesendet hat, werden zum Jahresanfang die Organisations- und Vertrauensleutewahlen ebenso eine Rolle spielen wie die JAV-Wahlen im Herbst. Wir werden darüber hinaus viel zu tun haben bei unserem Tagesgeschäft in den Betrieben. Themen wie Leistungsverdichtung und Arbeitszeit, Leiharbeit und Befristung sowie die Übernahme der Jungen sind zentrale Herausforderungen. Aber egal, ob wir zurückblicken oder in die Zukunft schauen, ohne unsere Funktionäre und unsere Mitglieder wären die Arbeit und damit auch die Erfolge der IG Metall nicht möglich. Deshalb gilt es, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön zu sagen. ■



**Aktionstag der IG Metall bei Benz / EVOBUS Mannheim »Gleiche Arbeit, gleiches Geld«**



**Aktionstag der IG Metall bei Alstom. »Gleiche Arbeit, gleiches Geld«**



**Aktionstag der IG Metall bei John Deere »Gleiche Arbeit, gleiches Geld«**



**Aktionstag der IG Metall bei Wabco Radbremsen »Gleiche Arbeit, gleiches Geld«**



**Aktion der IG Metall-Jugend Mannheim zur Übernahme**



**»Respekt«-Aktion der IG Metall bei der Metallgiesserei Mannheim**